



RHEINSPANGE 553

WWW.STRASSEN.NRW.DE

Infobrief #7

März 2018

Seite 1 von 3

Sehr geehrte Leserinnen
und Leser,

nachdem das Beteiligungs-konzept nun veröffentlicht ist, möchten wir zunächst die breite Öffentlichkeit über den aktuellen Sachstand und das weitere Vorgehen informieren. Unter anderem besuchen wir den südlichen Planungsraum mit unserem Info-Mobil, um mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Erst danach starten wir am 12. März das Bewerbungsverfahren für das Dialogforum. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Bürgervereine der Planungsregion sind ab dem Zeitpunkt aufgerufen, sich für einen der begrenzten Plätze zu bewerben.

*Wir halten Sie auch künftig gerne auf dem Laufenden:
Per E-Mail an
rheinspange@strassen.nrw.de
können Interessierte sich für den Infobrief anmelden –
weisen Sie auch weitere Personen gerne auf dieses Angebot hin!*

Ihr Rheinspange 553-Team

Bewerbungsverfahren für das Dialogforum startet am 12. März

In unserem Dialogforum, das als zentrales Gremium kontinuierlich den gesamten Planungs- und Genehmigungsprozess begleitet, sollen neben den von der Planung berührten Kommunen und Kreisen, Vertretern der Zivilgesellschaft und der Wirtschaft auch viele Bürgerinnen und Bürger sitzen. Konkret stehen vier Plätze für die Bürgervereine des Planungsraums zur Verfügung. Zehn Plätze wiederum sollen interessierte Bürgerinnen und Bürger, die nicht bereits in Vereinen oder Initiativen organisiert sind, einnehmen.

Die Plätze für diese Personengruppen werden nach einem räumlichen Verteilschlüssel verlost. Ab dem **12. März bis zum 25. März** läuft zunächst das offizielle Bewerbungsverfahren.

Alle interessierten Bürgervereine sowie die nichtorganisierten Bürgerinnen und Bürger können sich dann online unter Angabe ihres Wohnortes für einen der zur Verfügung stehenden Plätze bewerben. So möchten wir sicherstellen, dass die unterschiedlichen Perspektiven der Anwohnerinnen und Anwohner sowie der Bürgervereine des Planungsraums gleichwertig im Dialogforum vertreten sind.

Alle weiteren Informationen zu dem Bewerbungsverfahren finden Sie ab dem 12. März auf unserer Projektwebsite
www.rheinspange.nrw.de

Eindrücke der 1. Info-Tour in Wesseling

Wo die neue Autobahn künftig verlaufen und wie die neue Querung des Rheins konkret aussehen könnte, ist bisher noch völlig offen. Nach dem Motto „Erst reden, dann planen“ haben wir uns während des Beteiligungsscopings konkrete Beteiligungsformen überlegt. So zum Beispiel auch die Durchführung einer Info-Tour im Planungsgebiet.

Der Auftakt fand am 2. März in Wesseling statt. Das Projektteam war mit einem Info-Mobil einen Tag lang in Wesseling vor Ort und suchte nahe des Wochenmarktes und am Bahnhof das persönliche Gespräch mit den interessierten Bürgerinnen und Bürgern.



Trotz der eisigen Temperaturen nutzten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit und informierten sich über den aktuellen Planungsstand sowie die künftigen Beteiligungsmöglichkeiten. Sie konnten mit den Verantwortlichen ins Gespräch kommen und ihre individuellen Fragen klären.



Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger besuchten unser Info-Mobil in Wesseling

Als nächstes wird Straßen.NRW am kommenden

Freitag, den 9. März
von 9:30 bis 17:00 Uhr
in Niederkassel am Rathausplatz

vor Ort sein. Kommen Sie vorbei und sprechen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen!



Beginn der ersten Verkehrszählungen

Die Rheinbrücken der A4 im Norden sowie der A565 im Süden sind bereits stark belastet. Doch was bedeutet stark belastet konkret? Und wie könnte sich eine neue Rheinquerung auf den Verkehr auswirken?

Diesen Fragen gehen Straßen.NRW und das beauftragte Planungsbüro in den nächsten Wochen und Monaten mit einer umfassenden Verkehrsuntersuchung nach.

Zu Beginn der Untersuchung müssen zunächst die heutigen Verkehrsbelastungen und Verkehrsrouten erhoben werden. Dafür werden an verschiedenen Werktagen und über unterschiedliche Zeiträume Verkehrszählungen beziehungsweise Verfolgungszählungen durchgeführt. Die Verkehrszählung stellt eine wichtige Grundlage für die weitere Planung der Rheinspange 553 dar.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Sie haben Fragen? Melden Sie sich bei uns!

Weitere Informationen zum Vorhaben Rheinspange 553 können Sie auch auf unserer Projektwebsite www.rheinspange.nrw.de abrufen.

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen und Anregungen haben. Wir sind gerne für Sie da!

Wenn Sie künftig keinen weiteren Infobrief mehr von uns erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Infobrief abbestellen“ an rheinspange@strassen.nrw.de